

Raus aus der Problemtrance

Systemisch-lösungsorientiertes Arbeiten in herausfordernden pädagogischen Kontexten

Pädagog:innen im schulischen Kontext verfügen in der Regel über ein großes Repertoire, um mit den alltäglichen herausfordernden Situationen im Umgang mit Schüler:innen und/oder Klassen umzugehen.

Wenn aber vieles ohne nachhaltigen Erfolg probiert wurde, die Situationen festgefahren und unlösbar erscheinen, kann es vorkommen, dass die **gut gedachten Interventionen** zu einem **Teil des Problems** werden oder es bereits schon sind. Ist dieser Zeitpunkt erreicht, sind andere Perspektiven nötig, um zu neuen Lösungen zu gelangen.

Systemisch-lösungsorientierte Ansätze sind gerade im Umgang mit verhaltensauffälligen Schüler:innen und herausfordernden Situationen eine hilfreiche Methode, um neue - manchmal auch „**ungewöhnliche**“ - Wege zu finden. Die systemisch-lösungsorientierte Arbeit richtet die Aufmerksamkeit auf die Lösung und nicht auf das Problem, nach dem Motto: „**Lösungen kümmern keine Probleme**“.

Diese **Perspektive motiviert zum „Anders-Denken“**, wenn analytisches Vorgehen an seine Grenzen gekommen ist. Das heißt aber auch, dass ich mir als Pädagog:in die Frage stellen muss, welchen Teil ich im Problemsystem einnehme und was ich ggf. wie anders für ein Lösungssystem beitragen kann.

Anhand des **5 Schritte Modells des Neu-Deutens** (nach A. Molnar/ B.Lindquist) wird im Rahmen eines klar strukturierten **kollegialen Beratungssettings** gemeinsam nach neuen Perspektiven und Lösungswegen für ausweglos scheinende Situationen gesucht. Die Teilnehmer:innen bekommen hierfür ein **Kartenset** an die Hand, um die eigenständige Durchführung und Moderation in der Einrichtung zu erleichtern.

Inhalte:

- Grundlagen systemisch-lösungsorientierter Ansätze
- Problemtrance versus Lösungsorientierung
- Reframing in der lösungsorientierten Arbeit
- 5 Schritte zu einer veränderten Aufmerksamkeitsfokussierung
- Fallsupervision und kollegiale Beratung an praktischen Beispielen anhand des 5-Schritte-Modells des Neu-Deutens

Stichworte:

Lösungsorientierte
Gesprächsführung
Kollegiale Beratung

Zielgruppe:

Kollegien aller
Schulformen

Angebotsformat:

Einrichtungsinterne
Fortbildung

Teilnehmerzahl:

Max. 20

Zeitlicher Umfang:

1-2 Tage

Kosten:

Honorar:
€ 1100,- pro Tag
Fahrkosten:
€ 0,30 pro km
Anfahrtpauschale
bei Anfahrten von über
1 Stunde:
€ 35,- pro h

Kontakt:

Mediationsstelle
BRÜCKENSCHLAG e.V.
04131 42211
info@bs-lg.de
www.bs-lg.de